

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 1989

Ausgegeben und versendet am 28. April 1989

16. Stück

28. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 19. April 1989 über die Zuweisung der aufgrund des Landesverfassungsgesetzes vom 19. März 1987, LGBl. Nr. 37, dem Land Burgenland zufallenden Gebietsteile an die Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn

28. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 19. April 1989 über die Zuweisung der aufgrund des Landesverfassungsgesetzes vom 19. März 1987, LGBl. Nr. 37, dem Land Burgenland zufallenden Gebietsteile an die Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn

Auf Grund des Art. II des Landesverfassungsgesetzes vom 19. März 1987, LGBl. Nr. 37, über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland und dem Land Steiermark im Bereich des Lafnitzflusses wird verordnet:

§ 1

Die dem Land Burgenland auf Grund des Art. I § 1 des Landesverfassungsgesetzes vom 19. März 1987, LGBl.

Nr. 37, vom Land Steiermark zufallenden Teile der Grundstücke Nr. 1954/1, 1958, 1277, 1284, 1285 und 1929/3 der KG Bierbaum der Gemeinde Blumau in Steiermark im Gesamtausmaß von 0,2184 ha werden der im politischen Bezirk Jennersdorf gelegenen Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn zugewiesen.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit 1. Dezember 1987 in Kraft.

Für die Landesregierung:

Dr. Sauerzopf

Landesgesetzblatt für das Burgenland
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt
Erscheinungsort: Eisenstadt

P. b. b.

Das Landesgesetzblatt für das Burgenland wird vom Amt der Burgenländischen Landesregierung in Eisenstadt herausgegeben und erscheint nach Bedarf. Druck: Eisenstädter Graphische Ges.m.b.H., Eisenstadt